

NIEDERSCHRIFT

über die 14. Sitzung der „Gemeindevertretung“ am Donnerstag, den 03. März 2016 um 19.30 Uhr im Gemeindeamt Zwischenwasser.

Anwesende: VPZ 10 Kilian Tschabrun, Bernhard Keckeis, Robert Lins, Ingrid Schachenhofer (E), Werner Schnetzer, Gerhard Breuß, Rene Mathis, Simon Deutschl (E), Andreas Böhler-Huber (E), Rainer Elmenreich
FWZ 9 Daniel Bösch, Harald Titz, Gerhard Bachmann, Ewald Bachmann, Mario Breuß, Sieglinde Erne, Wolfgang Bilgeri, Eugen Keckeis, Helmut Treffner
Grüne 3 Hermelinde Rietzler, Christoph Büsel, Franz Pleh
JA 2 Leopold Drexler, Lukas Salcher

= 24 Stimmberechtigte Zuhörer: 10

TOP 5 Lothar Lins (20.00 – 20.51 Uhr)

TOP 6a Peter Naßwetter (20.51 – 21.45 Uhr)

Entschuldigt: Natascha Soursos, Martin Hundertpfund, Barbara Nigsch, Sybille Gabriel

Vorsitzender: Bgm. Kilian Tschabrun

Schriftführer: GSekr. Jürgen Bachmann

Tagesordnung

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung
2. Fragestunde für Bürger und Bürgerinnen an die Gemeindevertretung
3. Berichte und Beschlüsse des Gemeindevorstandes
4. Berichte des Bürgermeisters
5. Beratung und Beschlussfassung Ankauf Geschwindigkeitsmessgerät – Auskunftsperson Polizeiinspektor Lothar Lins, Ortspolizei Rankweil
6. Vergaben
 - a) Ingenieurdienstleistung Sanierung Biomasseheizkessel inkl. Warmwasseraufbereitung und Klimatechnik
 - b) Ingenieurdienstleistung Kanalplanung BA 12, diverse Erweiterungen 2016
 - c) Ingenieurdienstleistung Ausschreibung und Bauleitung Dachsanierung Frödischsaal
 - d) Ingenieurdienstleistung Planung und Ausschreibung Sanierung Furxstraße
 - e) LEADER Projekt "Bildungsnetzwerk Zwischenwasser" Arbeitspaket 1 Koordination, Arbeitspaket 2 Strategie Entwicklung und Prozessbegleitung
7. Beratung und Beschlussfassung Ankauf Elektrofahrzeug für Gemeindeverwaltung und CarSharing
8. Berufung Baugrundlagenbestimmung Gst. Nr. 616/4, Batschuns
9. Beratung und Beschlussfassung des Entwurfs der Änderung des Flächenwidmungsplanes
 - a) Dorfzentrum Muntlix inkl. Sport- und Festplatz
10. Beratung und Beschlussfassung Änderung des Flächenwidmungsplanes

- a) Gst. Nr. 582/1, Batschuns
- b) Gst. Nr. 1361/3, Buchebrunnen
- 11. Bestellung von Rechnungsprüfern in Gemeindeverbände
- 12. Zahlungsfreigaben
 - a) Bürgermeisterpensionsfonds – Abgangsdeckungsbeitrag 2016
 - b) Finanzverwaltung Vorderland – Akonto 1. Quartal 2016
 - c) Frutzkonkurrenz – Abrechnung 2015
- 13. Information über Zustellung der Einladung zur Sitzung der Gemeindevertretung in digitaler Form gem. § 40 Abs.3 des Gemeindegesetzes
- 14. Genehmigung der Niederschriften über die 12. nicht öffentliche und 13. öffentliche Sitzung
- 15. Allfälliges

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest.

2. Fragestunde für Bürger und Bürgerinnen an die Gemeindevertretung

- Keine Wortmeldung!

3. Berichte und Beschlüsse des Gemeindevorstandes

12. Sitzung vom 22.02.2016

- ✓ Drei Grundtrennungen wurden genehmigt
- ✓ Bestätigung Kündigungsfrist Mitgliedschaft Bodensee-Voraralberg Tourismus mit 31.12.2015. Mitgliedsbeitrag 2016 in Höhe von € 1.203,- muss bezahlt werden.
- ✓ Ausschreibung Verwaltungslehrling mit Einstellung ab Herbst 2016 mit Lehrlingsaustausch in der Regio
- ✓ Auszahlung Sitzungsgeld 2015, € 9.060,00, an die vier Fraktionen
- ✓ Verlängerung Mietvertrag Fidelisgasse 6, Top II, um weitere drei Jahre fixiert
- ✓ Verlängerung Transportverrechnungssätze mit Fa. Nesensohn Transporte, Laterns, für 2016 und 2017
- ✓ Gebührensatz für Nutzung öffentlicher Räume durch Pfarre Batschuns
- ✓ Ausnahmegenehmigung Teilbebauungsplan Bazol – Erhöhung Geschosszahl – zugestimmt
- ✓ Nachfolgeregelung Wanderwegewart
- ✓ Zahlungsfreigaben: Umweltverbandsumlage € 3.405,60; LEADER Mitgliedsbeitrag 2016 € 3.218,00; e5 Jahresbeitrag 2016 € 5.712,00; Vorderlandhus 1. Quartalsanteil 2016 € 20.647,90; Villa Kamilla Finanzbeitrag Jänner 2016 € 4.956,00; Baurechtsverwaltung 1. Quartal 2016 € 10.340,00; 2 Rechnungen Viessmann – Reparatur Heizung Nahwärmenetz, gesamt € 5.514,48 abzgl. Gutschrift € 1.033,20; Regio Vorderland-Feldkirch Mitgliedsbeitrag 2016 1. Akontozahlung € 3.800,00; Rettungsfonds 2016 € 21.087,00
- ✓ Verordnung Behindertenparkplätze bei Arztpraxis und Gemeindeamt
- ✓ Zusage Übernahme Schulerhalterbeitrag an die SMS Hohenems in selber Höhe wie an die SMS Rankweil
- ✓ Mitgliedsbeitrag Betriebshelferdienst 2015 Landwirtschaftskammer € 196,88

- ✓ Grundstücksabtretung von Nägele Wohnbau an Gemeinde und Übernahme der Umschreibungsgebühren

4. Berichte des Bürgermeisters

- Bundespräsidentenwahl am Sonntag, 24. April 2016
- Personal: Seit 01.02.2016 Neubesetzung Bauamt durch Bianca Lukas und Gebäudeinstandhaltung Stefan Schnetzer. Bauhofmitarbeiter Daniel Peter ist mit Ende Februar ausgeschieden. Eine regionale Lehrlingsausbildung ist ab Herbst 2016 geplant.
- Bauhof: In den letzten Wochen wurden Waldpflegearbeiten und Ausforstungsarbeiten im Bereich Pfürgquellen und in Batschuns bei der Säge nach Absprache mit dem Waldaufseher Oskar Türtscher vorgenommen. Ca. 90 fm Nutzholz (90 x 70,- € = 6.300,- €), ca. 60 fm Brennholz für Hackschnitzeleigendarf (60 x 35,- € = 2.100,- €). Derartige Pflegemaßnahmen werden jedes Winterhalbjahr geplant.
- Ortstafeln wurden montiert
- Papierabholung Platte und Daliebis wurden auf Sackabholung umgestellt
- Einladung von Landeshauptmann zur Ehrenamtsveranstaltung für Mandatäre in Dornbirn
- Das Sprachencafé für die Asylwerber in Muntlix ist in der finalen Phase. Am 17. März findet ein Kennenlernertermin statt und am 28. oder 29. März das erste Sprachencafé.
- Erster Tuberkuloseverdachtsfall im Gemeindegebiet festgestellt. Abklärungen mit dem betroffenen Landwirt und der Bezirkshauptmannschaft sind im Gange.
- Nägele Wohnbau – Bauverhandlung wurde positiv abgeschlossen.
- Kollaudierung Wasser-/Löschwasserversorgung BA 02 und BA 03 sowie Kanalnetzerweiterung BA 11, Projekt von 2003 bis 2010, am 02. und 22. März 2016.
- Regio Vorderland-Feldkirch am 10. März 2016:
 - _Standortbestimmung (gemeinsame Diskussion und Bewertung der Entwicklungen/ Projekte in den letzten drei Jahren)
 - _Erarbeitung von Perspektiven für die inhaltliche und politische Positionierung sowie die organisatorische Entwicklung der Regio Vorderland-Feldkirch in den kommenden Jahren.
- ORF gastiert mit der neuen Frühstückssendung „Guten Morgen Österreich“ von 06.00 bis 09.00 Uhr am Dienstag, 5. April 2016, in Zwischenwasser.

Information Leopold Drexler:

- Baukulturpreisübergabe in Wien: Gemeinde Lustenau und Krumbach haben gewonnen.
- Klausur Vision Rheintal, am Montag 29.02.2016, wir sind aufgrund unseres Beschlusses nicht mehr dabei, werden aber informiert.

5. Beratung und Beschlussfassung Ankauf Geschwindigkeitsmessgerät – Auskunftsperson Polizeiinspektor Lothar Lins, Ortspolizei Rankweil

Das gemeindeeigene Radargerät wurde im August 2013 durch einen direkten Blitzschlag beschädigt. Bis zu diesem Zeitpunkt war das Gerät seit dem Jahr 2004 im Einsatz. Die Reparatur des „Altgerätes“ durch die Fa. Siemens würde ca. € 48.000,00 kosten, ein generalüberholtes Gerät würde € 66.720,00 kosten.

Die Marktgemeinde Rankweil wird ein komplett generalüberholtes Radargerät um ca. € 30.000,00 (Hardware, Software, inkl. Eichung) verkaufen. Rankweil hat drei stationäre und ein mobiles Radargerät in Verwendung, zusätzlich ist ein Lasergerät im Einsatz.

Bis zum Jahr 2013 konnte durch die Verkehrsüberwachung ein Betrag von rund € 25.000,00 pro Jahr eingenommen werden, welches im Haushalt für die

Straßensanierungen und die Verkehrssicherheit der jungen und alten Gemeindegänger eingesetzt wurde. Die Investition würde sich in einem Jahr amortisieren und daher den Haushalt nicht bzw. nur geringfügig belasten.

Antrag – Gerhard Breuß:

Das Radargerät der Marktgemeinde Rankweil soll um € 30.000,00 angekauft werden, damit auch eine teilweise Gegenfinanzierung der bereits getätigten und noch auszuführenden Straßensanierungen (Platte, Daliebis, Schmalzgasse, Furxstraße, usw.) vorhanden ist. Ein zusätzlicher wichtiger Grund eines Ankaufs ist die Kontrolle der Geschwindigkeitsobergrenzen zum Wohle der schwachen Verkehrsteilnehmer im Ortsgebiet von Zwischenwasser. Die Finanzierung soll über ein Darlehen mit einer Laufzeit von 24 Monaten erfolgen.

Beschlussfassung: 13 : 11 Stimmen!

Gegenstimmen: gesamte Fraktion FWZ, Lukas Salcher und Franz Pleh

Stellungnahmen der Freien Wählerliste zum Ankauf des Radargerätes:

Wir, die Freie Wählerliste können dem Ankauf des Radargerätes keine Zustimmung erteilen! Mit der Anschaffung eines stationären Radargerätes kann nicht von einer Erhöhung der Verkehrssicherheit der Gemeindegänger gesprochen werden. Die Verkehrsüberwachung findet damit nur wenige Meter vor dem jeweiligen Standort des Radargerätes statt. Das restliche Gemeindegebiet bleibt davon unberührt!

Mit den Anschaffungskosten von € 30.000,00 sind die weiteren Kosten nicht abgetan. Den nachweislichen sinkenden Einnahmen, stehen jedes Jahr höhere Kosten für den Betrieb des Radargerätes gegenüber, wodurch der Ertrag geringer wird.

Wir bleiben dabei und stehen für eine individuelle Verkehrsüberwachung durch die Polizei im gesamten Gemeindegebiet zur Sicherheit und nachhaltige Bewusstseinsbildung aller Verkehrsteilnehmer. Das Budgetloch im Gemeindehaushalt soll nicht durch solch „abgezockte“ Strafgebühren der Bevölkerung gefüllt werden.

6. Vergaben

a) Ingenieurdienstleistung Sanierung Biomasseheizkessel inkl. Warmwasseraufbereitung und Klimatechnik

Ing. Peter Naßwetter hat ein Honorarangebot für die Vorplanungsarbeiten Umbau- und Sanierungsarbeiten vom 25.01.2016 über brutto € 14.788,22 abgegeben. Im Voranschlag 2016 (1/871-050) wurden € 10.000,00 eingeplant.

Beschlussfassung:

a.1) Nach den aktuellen Erkenntnissen ist eine südseitige Erweiterung nicht wirtschaftlich. Auf Grund dessen kann eine Erweiterung nicht empfohlen werden.

Beschlussfassung: Einstimmig!

a.2) Honorarangebot für Ausarbeitung Heizungssanierung im Frödtschsaal
Pos. 7 = € 8.500,- zzgl. MWST

Beschlussfassung: Vergabe an Ing. Peter Naßwetter. Einstimmig!

b) Ingenieurdienstleistung Kanalplanung BA 12, diverse Erweiterungen 2016
TOP soll an den Gemeindevorstand zur Beschlussfassung delegiert werden.

Beschlussfassung: Einstimmig!

- c) Ingenieurdienstleistung Ausschreibung und Bauleitung Dachsanierung Frödischsaal
Ausgehend von der Sanierungskostenschätzung in Höhe von netto € 150.000,00 wird die Honorarleistung um pauschal netto € 11.850,00 zzgl. 4 % Nebenkosten lt. Angebot Arch. DI Gernot Thurnher vom 24.02.2016 angeboten.

Antrag – Kilian Tschabrun:

Die Auftragsvergabe über die Büroleistung soll an DI Gernot Thurnher um den Pauschalbetrag von netto € 4.560,00 und die örtliche Bauleitung über die Regieabrechnung nach den angebotenen Stundensätze erfolgen.

Beschlussfassung: Einstimmig!

- d) Ingenieurdienstleistung Planung und Ausschreibung Sanierung Furxstraße
TOP wird vertagt!
- e) LEADER Projekt „Bildungsnetzwerk Zwischenwasser“ Arbeitspaket 1 Koordination, Arbeitspaket 2 Strategie Entwicklung und Prozessbegleitung

Die Förderungsleistung für die Arbeitspakete ist mit 60% vorbehaltlich der Zustimmung von der Agrarbezirksbehörde (diese wird bis 25.03.2016 erwartet) angesetzt.

Arbeitspaket 1 – Projektkoordination:

In einem Hearing wurden die drei Anbieter gehört. Als Best- und Billigstbieter konnte das Angebot von Pamela Markstaler gereiht werden. € 46.800,00

Arbeitspaket 2 und 3 – Strategie Entwicklung und Prozessbegleitung:

Für diese zwei Arbeitspakete ist es empfehlenswert, den Auftrag zur externen Prozessbegleitung an dieselbe Person der Strategie-Klausur zu erteilen, da inhaltlich beide voneinander abhängig sind. Vorgeschlagen wird den Auftrag an Eduard Konzett für das Arbeitspaket 2 um € 5.760,00 und Arbeitspaket 3 um € 8.424,00 zu erteilen.

Antrag – Werner Schnetzer:

Die Aufträge gemäß Ausarbeitung und Vorschlag der Projektgruppe Bildungsnetzwerk Zwischenwasser zu vergeben. AP 1 an Pamela Markstaler und AP 2+3 an Eduard Konzett.

Beschlussfassung: 15 : 8 Stimmen!

Gegenstimmen: Daniel Bösch, Sieglinde Erne, Ewald Bachmann, Wolfgang Bilgeri, Eugen Keckeis, Helmut Treffner, Gerhard Bachmann, Mario Breuß

Befangen: Rene Mathis erklärt sich aufgrund seinem engem Verwandtschaftsverhältnis für befangen.

7. Beratung und Beschlussfassung Ankauf Elektrofahrzeug für Gemeindeverwaltung und CarSharing

Der fünfjährige Vlotte Elektroauto Leasingvertrag ist per 29.02.2016 ausgelaufen. Vom Umweltverband wurde eine Ausschreibung erstellt, in welcher die Fa. Renault Malin aus Sulz als Best- und Billigstbieter mit dem Renault ZOE hervorging. Mindestens 32 Fahrzeuge werden in Vorarlberg durch die öffentliche Hand bestellt.

Nach Berechnung des Umweltverbandes und vom Büro Kairos sind auch die Kilometerkosten günstiger, als bei einem vergleichbaren benzin- oder dieselbetriebenen Renault Clio.

Das e5 team hat nochmals über die Anschaffung beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung die Anschaffung des Renault ZOE, damit die Attraktivität der Elektromobilität in der Bevölkerung mittels des Carsharingmodells „Caruso“ noch gesteigert werden kann. Derzeit nutzen 3 Personen das Carsharingangebot.

1. Antrag – Kilian Tschabrun:

Den Renault ZOE lt. Angebot bei der Fa. Malin zu kaufen und das kostengünstige Leasingangebot anzunehmen. Die Leasingmöglichkeiten sind noch abzuklären.

Beschlussfassung: 10 : 14 Stimmen!

Gegenstimmen: gesamte Fraktion FWZ, Grüne und JA

2. Antrag – Daniel Bösch:

Das bestehende Elektrofahrzeug Mitsubishi i-MiEV für weitere 2 Jahre behalten und bis auf die ausfinanzierte Null-Restrate zu finanzieren, damit das Budget eingehalten werden kann..

Beschlussfassung: 16 : 8 Stimmen!

Gegenstimmen: Gerhard Breuß, Kilian Tschabrun, Werner Schnetzer, Rene Mathis, Simon Deutschl, Bernhard Keckeis, Ingrid Schachenhofer, Andreas Böhler-Huber

8. Berufung Baugrundlagenbestimmung Gst. Nr. 616/4, Batschuns

In der Sitzung des Gestaltungsbeirates vom 03.12.2015 wurden die vorgelegten Unterlagen mit folgendem Ergebnis begutachtet:

Im direkten Umfeld dieses Grundstücks sind größtenteils Satteldachausführungen. Um die maximale Baunutzungszahl von 45 zu erhöhen, sind die Kriterien lt. dem Beurteilungskatalog anhand eines konkreten Projektes zu überprüfen.

Vom Antragsteller wird um ein Walmdach angesucht. Die Behandlung der Berufung hat durch die zweite Bauinstanz zu erfolgen.

Antrag – Gerhard Breuß:

Dem Bescheid der 1. Bauinstanz soll zugestimmt und die Berufung abgelehnt werden.

Beschlussfassung: 23 : 0 Stimmen!

Befangen: Kilian Tschabrun aufgrund erster Bauinstanz

9. Beratung und Beschlussfassung des Entwurfs der Änderung des Flächenwidmungsplanes

a) Dorfzentrum Muntlix inkl. Sport- und Festplatz

Es wird vorgeschlagen die Änderung folgender Grundstücke vorzunehmen:

- Gst. Nr. .335, 211, 199/2 und eine Teilfläche von 199/3 GB Zwischenwasser in Muntlix von derzeit [KI, GA, se]-BM in „be“ Bildungseinrichtung und „öv“ öffentliche Verwaltung und Dienstleistung,
- Gst. Nr. .330, 148/1, 185/1 , .437 und eine Teilfläche von 199/2 von derzeit [KI, GA, se]-BM in „ko“ konfessionelle Einrichtung,

- Gst. Nr. 217/1, 200/4, .24, 2 Teilflächen von 199/3 und eine Teilfläche von 355/1 von derzeit [KI, GA, se]-BM und [VS]-BM in BM,
- Gst. Nr. 188/2 von derzeit [VS]-BM in „fh“ Friedhof und
- Gst. Nr. 217/3, 224, 217/4 und 200/3 von derzeit [VS]-BM in „be“ Bildungseinrichtung und „sf“ Sport- und Freizeiteinrichtung

Die Grundstücke Nr. 217/1 (Fidelisgasse 2, Jugendhus), 200/4 (Fidelisgasse 4, Haus Moosbrugger und .24 (Hauptstraße 10) sollen in BM belassen werden. Kirche und Pfarrhof sollen als konfessionelle Einrichtungen gewidmet werden.

Beschlussfassung: Einstimmig!

10. Beratung und Beschlussfassung Änderung des Flächenwidmungsplanes

a) Gst. Nr. 582/1, Batschuns
TOP wird vertagt!

b) Gst. Nr. 1361/3, Buchebrunnen

In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.09.2015 wurde der Entwurf über eine Änderung des Flächenwidmungsplanes über die Umwidmung (Rückwidmung) einer Teilfläche von ca. 478 m² des Grundstücks Nr. 1361/3 von BW in FL beschlossen. Dieser Beschluss wurde an der Amtstafel vom 01.10.2015 bis 16.11.2015 kundgemacht. Während der Auflagefrist haben seine Geschwister mit Schreiben vom 27.10.2015 (Posteingang 06.04.2015) darum gebeten, dass aufgrund eines eventuellen Wertverlustes die beantragte Umwidmung erst nach der erfolgten Grundtrennung erfolgen soll.

Es wird vorgeschlagen der Änderung auf Umwidmung von BW in FL gemäß § 23 Abs. 2 in Verbindung mit § 21 Abs. 1 des Raumplanungsgesetzes, LGBl. Nr. 39/1996 i.d.g.F zuzustimmen.

Beschlussfassung: Einstimmig!

11. Bestellung von Rechnungsprüfern in Gemeindeverbände

In nachstehende Gemeindeverbände sind Rechnungsprüfer bzw. Stellvertreter zu bestellen. Vorgeschlagen werden:

Verband	Rechnungsprüfer	Fraktion	Stellvertreter	Fraktion
Frutzkonzurrenz	Franz Ess	Grüne	Werner Schnetzer	VPZ
SEV ASO	Wolfgang Bilgeri	FWZ	Gerhard Breuß	VPZ
SEV Poly	Wolfgang Bilgeri	FWZ	Gerhard Breuß	VPZ
Schwimmbadverein	Mario Breuß	FWZ	Werner Schnetzer	VPZ

Beschlussfassung: Einstimmig!

12. Zahlungsfreigaben

a) Bürgermeisterpensionsfonds – Abgangsdeckungsbeitrag 2016
Gemäß Volkszählung 2011 beträgt der Abgangsdeckungsbeitrag 2016 € 32.689,50 bei einer Volkszahl von 3.105 für Zwischenwasser. (1/000-752).

Beschlussfassung: Einstimmig!

b) Finanzverwaltung Vorderland – Akonto 1. Quartal 2016

Vorschreibungsbetrag € 33.920,00. (1/010-72022)

Beschlussfassung: Einstimmig!

c) Frutzkonkurrenz – Abrechnung 2015

Die Gesamtkosten der 7 Mitgliedsgemeinden betragen € 294.398,77, der Anteil für Zwischenwasser beträgt sohin € 21.907,41. (1/631-729)

Beschlussfassung: Einstimmig!

13. Information über Zustellung der Einladung zur Sitzung der Gemeindevertretung in digitaler Form gem. § 40 Abs. 3 des Gemeindegesetzes

Die Mandatare der Fraktion VPZ haben mit 29.02.2016 schriftlich erklärt, dass sie der Übermittlung der Einladung für die jeweilige Gemeindevertretungssitzung inkl. den Unterlagen in digitaler Form (elektronische Übermittlung) zustimmen. Sie laden die anderen Fraktionen ein, dies gleichzutun, damit der Verwaltungsaufwand im Gemeindeamt und die Papier- und Druckkosten reduziert werden können.

14. Genehmigung der Niederschriften über die 12. nicht öffentliche und 13. öffentliche Sitzung

Die Niederschriften über die 12. nicht öffentliche Sitzung vom 21.01.2016 und die 13. öffentliche Sitzung vom 21.01.2016 werden einstimmig genehmigt.
Einstimmig!

15. Allfälliges

- Leopold Drexler: Schlage vor, wenn von Vision Rheintal die neuen Regularien ausgearbeitet sind, diese dann wieder in der Gemeindevertretung zu beraten.
- Ingrid Schachenhofer: Diverse Information über die Aktivitäten des Frauennetzwerks.

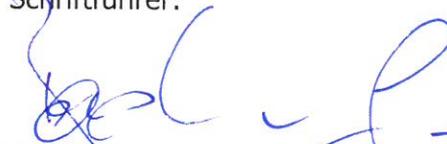
Ende der Sitzung: 23:17 Uhr

Vorsitzender:



Bgm. Tschabrun Kilian

Schriftführer:



GSEkr. Jürgen Bachmann